

Fachbeitrag

LMS4KMU 2.0 - Wissenstransfer und Kooperationen mit der Universität Bamberg

von Prof. Dr. Andreas Henrich



Verschiedene Lehrstühle der Otto-Friedrich-Universität Bamberg bieten den Mitgliedern des BF/M-Bayreuth in einem Pilotprojekt die kostenfreie Teilnahme an ausgesuchten Lehrveranstaltungen an.

Das vom Europäischen Sozialfonds (ESF) mitfinanzierte Projekt LMS4KMU 2.0 basiert auf dem an der Uni Bamberg etablierten Lernmanagement-System „Virtueller Campus“, das die Lehrenden zur Kommunikation mit den Studierenden und zur Bereitstellung von Lehrinhalten nutzen. Es war naheliegend, die Plattform auch für Kooperationen mit Unternehmen zu verwenden. Hierbei wurden bewusst keine speziellen Weiterbildungskurse entwickelt, sondern die zu bestehenden Lehrveranstaltungen vorhandenen Kurse für Unternehmen geöffnet. Unternehmen können diese Kurse zu Weiterbildungszwecken verwenden und auf unkomplizierte Weise Kontakte zu Studierenden und Lehrenden aufbauen.

Das Konzept ermöglicht unterschiedliche Formen von Unternehmensbeteiligungen. So können In-

teressierte auf aktuelle Forschungsergebnisse aus den Bereichen Marketing (Kundenbeziehungen, Preisgestaltung), Praktische Informatik (Cloud Computing, Parallele Programmierung) und Arbeitswissenschaften (Ergonomie, Entgelt und Arbeitszeit) zugreifen. Die Kurse ermöglichen neben dem Download der Vorlesungsskripte auch den Zugriff auf Diskussionsforen. Im Bereich der Medieninformatik können zudem die Video-Podcasts der Vorlesungen Multimedialechnik, Information Retrieval und Web Engineering heruntergeladen werden.

Großer Beliebtheit erfreuen sich auch die regelmäßig durchgeführten studentischen Usability-Studien. Diese ermöglichen den Studierenden, theoretische Kenntnisse zur Mensch-Computer-Interaktion bei der Untersuchung der Benutzbarkeit einer Software oder Webanwendung eines Unternehmens praktisch anzuwenden. Unternehmen erhalten wertvolle Anregungen zur Verbesserung ihrer Produkte oder Webpräsenzen und können sich den Studierenden als potenzielle Arbeitgeber präsentieren. Die bisherigen Studien für die

Firmen Docufy, GSD Software und upjers verliefen zu vollster Zufriedenheit.

Erfahrungsberichte finden Sie unter <http://tinyurl.com/lms4kmu-erfahrungen>.

Im aktuellen Semester untersuchen die Studierenden den Webshop eines lokalen Spielwarenherstellers. Wenn Sie an der Usability-Studie im nächsten Semester teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte über das Kooperationsportal zum Kurs „Projekt Usability in der Praxis“ an und schreiben Sie einen Eintrag ins „Forum zur Besprechung der Usability-Studie“.

Sie können sich über das Kooperationsportal <http://www.uni-bamberg.de/minf/lms4kmu-portal> kostenfrei zu den Kursen anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uni-bamberg.de/minf/lms4kmu oder von Prof. Dr. Andreas Henrich, Telefon 0951 863-2850, E-Mail: andreas.henrich@uni-bamberg.de.

Zur weiteren Information liegt dieser Ausgabe ein Projekt-Flyer bei.

Autor

Prof. Dr. Andreas Henrich ist Inhaber des Lehrstuhls für Medieninformatik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und Leiter des ESF-Projekts LMS4KMU 2.0

